

Hogwarts Life

Lily und James

Von Lupie

Kapitel 8: Animagus

Am nächsten Morgen ging alles wie gewöhnlich zu. Lily zog sich etwas an und ging mit Alice zusammen zum Frühstück. Nur eines war merkwürdig, James. Als er Lily sah, lief er sofort rot an und sagte die ganze Zeit kein Wort. Sie setzte sich neben ihn und sah ihn lächelnd an. "Guten Morgen, James", sagte sie fröhlich und fing an zu essen. Sie bekam von ihm keine Antwort. Er schaute sie ja nicht mal an. Stirn runzelnd sah sie zu Sirius. "Was ist mit ihm los?" Der Angesprochene zuckte nur mit den Schultern. Die Rothaarige schnalzte mit der Zunge und aß dann einfach weiter.

Nach dem Frühstück saßen sie immer noch in der Halle. "Was machen wir heute?", fragte Alice in die Runde. "Wir können nochmal schwimmen gehen. Gestern hatten wir ja nicht so gut wie nichts von, wegen Snape", meinte Sirius. "Oder nach Hogsmeade", schlug Remus vor. Es herrschte Uneinigkeit und sie schwiegen sich für eine kleine Weile an. "Wir können uns ja auch trennen. Alle gehen da hin wo sie wollen. Egal ob allein oder zu Zweit oder so", kam es wieder von Sirius. "Gut ich geh mit Frank", sagte sie, stand gleich auf und war weg. Lily sah ihr hinterher und schwieg. "Gut. Peter, Remus und ich müssen noch was erledigen, bis später dann ihr Zwei", sagte Sirius und ging mit Peter und Remus aus der Halle.

Perplex sahen sie ihren Freunden nach. Seufzend drehte sich Lily zu James, der sofort wieder weg schaute und rot anlief. Wieder runzelte sie die Stirn. "Sag mal, was ist denn heute mit dir los? Habe ich irgendwas im Gesicht?", fragte sie etwas entnervt. Der Angesprochene schüttelte nur den Kopf. Wieder schnalzte die Rothaarige mit der Zunge. Sie waren auf sich allein gestellt und redeten nicht mit einander. Wie sollen sie jetzt besprechen wo sie hingehen? "Komm, dann gehen wir nach Hogsmeade", sagte sie, packte James am Arm und zog ihn mit sich mit.

Auf den Weg nach Hogsmeade sprachen sie wieder kein Wort. Lily fühlte sich komisch dabei. Was war nur mit ihm los? War er nicht bei Laune, weil er bei ihr sein musste? "Wo wollen wir hin? Etwas trinken oder zur Heulenden Hütte?", fragte sie ihn. Er zuckte nur mit den Schultern und sah sie, zum ersten mal, seit gestern an. "Wohin du willst", kam es dann von ihm. "Dann gehen wir in die drei Besen", bestimmte sie. In den drei Besen herrschte wie immer Trubel und großes Stimmengewirr. Hier fühlte sie sich immer an King's Cross erinnert, weil es dort eigentlich genauso zu ging wie hier. Sie suchte sich einen Tisch, während James Butterbier holte. "Was ist bloß los mit

ihm?", fragte sie sich, als sie sich setzte. Als sie zu keinem Schluß kam, sah sie sich um. Einige Hogwartsschüler waren hier. Dieses Jahr, waren erstaunlich viele in Hogwarts geblieben, fand sie. Und dann sah sie jemanden, den sie nicht mehr leiden konnte...Ihren Ex-Freund. Sie hatte sich von ihm getrennt, weil er zu aufdringlich wurde. Natürlich hatte er das nicht so einfach hingenommen, aber zum Glück war James da gewesen, der die ganze Sache dann geregelt hatte, auch wenn die Fäuste sprechen musste. James schien ihn nicht bemerkt zu haben, denn er reichte ihr, ihr Butterbier und trank friedlich an seinem.

Lily rutschte etwas weiter zu ihm und flüsterte ihm ins Ohr: "Alex ist hier" Sofort blickte er auf und durchsuchte den Raum. "Wo?! ", kam es zischend von ihm. Lily deutete auf den großen, blonden Griffindore der an der Theke stand. "Den hätte ich doch bemerken müssen", murmelte er und runzelte die Stirn. "Nicht wenn du in deinen Gedanken vertieft warst", kam es voll Lily, die bei seinem Blick schmunzelnd an ihrem Butterbier nippte. James Blick ging dann wieder zu Alex, der sich ganz friedlich mit der Wirtin unterhielt. "Er scheint dich nicht bemerkt zu haben", sagte er und nippte ebenfalls an seinem Getränk. Lily war darüber sehr erleichtert. Alex versuchte ständig an sie heran zu kommen, obwohl er eine Freundin hatte. Doch die Rothaarige vermutete, das sie nur das Mittel zum Zweck war.

"Hat er dich seid dem mal wieder angefasst?", fragte James ernst, denn er wusste genau, wie drauf war. "Nicht angefasst, aber er will das ich zu ihm zurück komme", antwortete sie. Er sah zu ihr: "Ich hoffe nicht, das du zu ihm zurück gehst" "Ach unsinn. Ich habe da einen Anderen im Kopf", gab sie als Antwort, worauf James wieder rot anlief. "Was ist denn los mit dir?! Hast du fieber oder wieso wirst du standing rot?!", fragte Lily etwas angriffslustig. "Es ist so war hier drin", kam es von ihm.

Ein kleine Weile herrschte stille zwischen Beiden, dann: "Ich komme gleich wieder, ich muss nur schnell mal für kleine Mädchen" James nickte und ließ sie vorbeigehen. Lily drängte sich zwischen den Leuten durch und ging ihr Geschäft verrichten. Als sie dann wieder raus kam, rannte sie fast einen Mann um. "Tut mir leid, ich...", doch weiter kam sie nicht denn sie wurde unterbrochen. "Halle, Süße", sagte Alex mit einem frechen Grinsen auf dem Gesicht. Er packte sie an den Armen und stieß sie an die Wand. "Alex...lass mich", stammelte Lily, aber er war zu stark. "Nein. Du gehörst mir und wirst mir gehören. Kein Anderer hat ein Recht auf dich außer ich!", sagte er bedrohlich. Im nächsten Moment war er dabei ihren Hals zu küssen. "Nicht...! Hör auf!", kam es von ihr und sie versuchte sich zu befreien. Aber er war stärker und drückte sie nur noch fester an die Wand.

Plötzlich fiel ihr ein, das sie noch Beine hatte. Sein holte aus, und versenkte ihr Knie mit voller Wucht in seinen Schritt. Alex keuchte auch vor Schmerz und ging auf die Knie. Lily ergriff ihre Chance und lief auf den Pub. James hatte sie ganz vergessen, sie wollte nur noch Weg. Als sie dann hinter sich blickte, stellte sie mit einem Schrecken fest, das Alex ihr folgte. Sie rannte so schnell sie konnte aus Hogsmeade, in Richtung Hogwarts davon. Noch einmal blickte sie sich um, achtete aber nicht auf ihren Weg und stolperte. Sie stürzte schmerzhaft auf den Bauch und verletzte sich dabei an der Hand. Dann im nächsten Moment wurde sie auf den Rücken gerissen und ins Gesicht geschlagen. "Du kleines Miststück! Das bereust du", fauchte Alex und setzte sich auf sie, damit sie nicht abhauen konnte.

Lily schlug ihn, aber er ließ nicht von ihr ab und sie begann zu weinen. Konnte das allen nicht einfach aufhören. Jede Berührung brachte ihr Schmerz und sie ließ unter ihm. Sie schrie und weinte unaufhaltesam und schlug weiter auf ihn ein, doch das Grauen hatte kein Ende. Alex hatte ihr schon fast die Bluse ausgezogen, als er plötzlich von ihr abließ. Erschrocken riss Lily die Augen auf und sah einen wütenden James vorsich. Sein Gesicht war vor Wut verzerrt. Und als er sie so sah, machte ihn das noch Wütender. Jetzt erst fiel ihr auf das Alex auf den Boden lag und gerade versuchte aufzustehen. Doch dazu kam er nicht denn James tratt ihm voll in den Bauch. Dann packte er ihn am Kragen und zwang ihn James anzusehen. "Du bist ein dreckiger Bastard! Kannst du deine Hormone nicht unter Kontrolle halten?! Dann bist du schwach. Wenn du dich an Jamesenden vergreifen willst, dann verpiss dich auf den Strich, Persling!", brüllte James ihn an und ließ ihn dann los.

Alex raffte sich schnell auf und lief so schnell er konnte davon. Lily hielt sie die Ohren zu und kniff die Augen zusammen. Sie wollte das nicht sehen, sie wollte es nicht hören. Dann bei einer Berührung an ihrem Handgelenk, schrie sie auf und schreckte zurück. Als sie die Augen aufgemacht hatte, erblickte sie James vor sich. Und im nächsten Moment lag sie weinend in seinen Armen. "Ist ja gut. Er ist weg. Er wird dich nie wieder anfassen. Ich verspreche es dir", sagte er mit beruhigender Stimme, wobei er ihr sanft über den Rücken streichelte. Als sie sich dann wieder beruhigt hatte, machte sie ihre Bluse zu und stand auf. "Danke", murmelte sie und wischte sich die Tränen aus dem Gesicht. "Geht es dir etwas besser?", fragte James sanft. Lily nickte. "Lass uns bitte, zurück ins Schloß", sagte sie dann und sie machten sich auch gleich auf den Weg.

Es war Zeit zum Abendessen, als sie wieder in der großen Halle ankamen. Lily und James waren gerade dabei zu Essen, als Alice und Frank wieder kamen. "Hallo, ihr Zwei", sagte sie fröhlich und setzte sich zu ihnen. "Und wo wart ihr?" "In Hogsmade", antwortete James. "Ah, gut. Dann fehlen ja nur noch Remus, Peter und Sirius", sagte Frank. "Und ihr?", kam es nun von Lily. Frank und Alice sahen sich an, dann sagte Alice: "Wir waren schwimmen." Kurz darauf kamen auch schon Remus, Peter und Sirius. "Hy, Krone! Na, alles klar, mein alter?", sagte Sirius und ließ sich neben seinen Freund wieder. "W-was schaust du mich so an?!", fragte er dann etwas verunsichert, als Lily ihn geschockt ansah. "Hast du James gerade Krone genannt?", fragte sie. Sirius nickte unsicher, "Äm, ja. Das ist sein Spitzname." Lily runzelte die Stirn. "Und wo hat er den her?", fragte sie weiter. Der Angesprochene überlegte. "Oh, also. Naja, sein Lieblings Tier ist der Hirsch und...", sagte Sirius, und er redete auch noch weiter, doch hörte Lily ihm nicht mehr zu. James Lieblings Tier ist der Hirsch?! Sie hatte gestern einen Hirsch gesehen und sein Geweih erinnerte an eine Krone.

Entsetzt sah sie zu James, der ihren Blick mied. Das konnte nicht sein! Das DÜRFTE nicht sein! "Sirius? Wo war James gestern Abend?", fragte sie nun ohne James aus den Augen zu lassen. "Also, soweit ich weiß, war er draußen auf den Länderein und hat nach dir gesucht!", bekam sie zu Antwort. Geschockt stand Lily auf und verließ langsam die Halle. Nun war ihr alles klar! Sie hatte ihm gestern, ohne es zu wissen ihre Liebe gestanden. James war der Hirsch!